



Einwohnergemeinde Zunzgen

Alte Landstrasse 5 | 4455 Zunzgen
☎ 061 975 96 60 | 📠 061 975 96 79
✉ gemeinde@zunzgen.ch
www.zunzgen.ch

EINLADUNG

Einwohnergemeindeversammlung vom Mittwoch, 19. Oktober 2022

3/2022

Ort: Gemeindezentrum

Zeit: 20.00 Uhr

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 14. Juni 2022
Antrag Gemeinderat: Genehmigung
2. Änderungsantrag zum Einwohnergemeindeversammlungsbeschluss vom 15. September 2021
"Baukredit Photovoltaik-Anlage Nord-/Mitteltrakt Schulanlage"
Antrag Gemeinderat: Zustimmung
3. Sanierungskredit Schulgasse (Wasserleitung/Strasse/Kanalisation/Beleuchtung): CHF 710'000
(inkl. 7.7% MwSt., ± 10%)
Antrag Gemeinderat: Genehmigung
4. Sanierungskredit Allmendstrasse (Wasserleitung/Strasse/Kanalisation/Beleuchtung):
CHF 565'000 (inkl. 7.7% MwSt., ± 10%)
Antrag Gemeinderat: Genehmigung
5. Sanierungskredit Gässli (Strasse/Kanalisation): CHF 54'190 (inkl. 7.7% MwSt., ± 10%)
Antrag Gemeinderat: Genehmigung
6. Ersatz Kommunalfahrzeug Schmitz: CHF 85'000 (inkl. 7.7% MwSt.)
Antrag Gemeinderat: Genehmigung
7. Verschiedenes

Zunzgen, im Oktober 2022

GEMEINDERAT ZUNZGEN

Gemeindepräsident	Gemeindevorwalter
Hansruedi Wüthrich	Cristiano Santoro

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 14. Juni 2022

Das Protokoll wurde den Abonnenten, dem Gemeinderat sowie der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission zugestellt. Ausserdem kann es auf der Gemeindeverwaltung während den Schalterstunden eingesehen werden.

Das Protokoll kann gegen eine jährliche Gebühr von CHF 15.- abonniert werden. Die Gemeindeverwaltung erteilt gerne Auskunft.

Antrag: Der Gemeinderat beantragt das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 14. Juni 2022 zu genehmigen.

2. Änderungsantrag zum Einwohnergemeindeversammlungsbeschluss vom 15. September 2021 "Baukredit Photovoltaik-Anlage Nord-/Mitteltrakt Schulanlage"

Die Einwohnergemeindeversammlung genehmigte am 15. September 2021 einen Baukredit in Höhe von CHF 540'000 (inkl. MwSt., $\pm 10\%$) für die Installation einer Photovoltaikanlage (PV-Anlage) auf dem Dach des Nord- und Mitteltrakts des Primarschulhauses.

Schon heute ist absehbar, dass der bewilligte Kredit bei weitem nicht ausreichen wird. Zum einen sind aufgrund der wirtschaftlich angespannten globalen Lage höhere Materialpreise bei der Elektroverteilung, Dachkonstruktion, Spenglerarbeiten, der PV-Anlage und der Fachplaner etc. zu erwarten, zum anderen wurde die Absturzsicherung, die beim Giebeldach des Nord- und Mitteltrakts zwingend nötig ist, baulich aber deutlich umfangreicher als erwartet ausgeführt werden muss, im vorgenannten Kredit nicht berücksichtigt.

Alles in allem müssten wir heute einen Nachtragskredit beantragen, um das Projekt wie geplant realisieren zu können. Kostentechnisch würde sich dadurch die Realisierung der Photovoltaikanlage Nord- und Mitteltrakt insgesamt massiv verteuern. Im Hinblick auf die Finanzen und die steigende Verschuldung der Gemeinde, kann der Gemeinderat Stand heute nicht hinter den absehbaren Zusatzkosten stehen.

Der Gemeinderat ist aber weiterhin der Überzeugung, auf Photovoltaik zu setzen – in der heutigen Zeit mit den steigenden Stromkosten und möglichen Stromengpässen umso mehr. Aber auch um das Gesamtprojekt terminlich nicht zu gefährden, beantragt der Gemeinderat deshalb heute eine Änderung des Einwohnergemeindeversammlungsbeschlusses vom 15. September 2021. Und zwar dahingehend, dass der am 15. September 2021 von der Versammlung bewilligte Kredit in Höhe von CHF 540'000 ausschliesslich nur für die Erstellung der PV-Anlage auf dem Nordtrakt-Dach aufgewendet wird. Damit wären die Kosten für diesen Teil gedeckt.

Der Teil PV-Anlage Mitteltrakt wird zu gegebener Zeit im Rahmen des Geschäfts Baukredit Mitteltrakt separat traktandiert. Bis dahin konnten auch bereits Erfahrungen mit der Stromproduktion, dem Selbstversorgungsgrad und dem Erlös aus dem Stromverkauf durch den Überschuss gesammelt werden.

Weiter ist der Gemeinderat daran, Optionen für ein Contracting bzgl. PV-Anlage Nord-, Süd- und Mitteltrakt zu prüfen. D.h., die Dachfläche wird einem Investor, idealerweise die ebl, für den Bau der PV-Anlage zur Verfügung gestellt.

Antrag: a) Der Gemeinderat beantragt, dem Änderungsantrag zuzustimmen und den am 15. September 2022 bewilligten Kredit in Höhe von CHF 540'000 ausschliesslich für die Installation der PV-Anlage auf dem Nordtrakt-Dach einzusetzen.

b) Die Gemeindeversammlung bevollmächtigt den Gemeinderat, allfällige Contracting-Verhandlungen mit potentiellen Investoren zu führen (den Nord-, Süd- und Mitteltrakt betreffend).

3. Sanierungskredit Schulgasse (Wasserleitung/Strasse/Kanalisation/Beleuchtung): CHF 710'000
(inkl. 7.7% MwSt., ± 10%)



Strasse: Gemäss Dokumentation «Werterhaltung Tiefbau» sieht die Zusammenstellung für die Strasse kurzfristige Massnahmen vor. Die Strasse wird als kritisch bis schlecht taxiert. Diese Sanierungsarbeiten (teilweise Ersatz der Fundationsschicht, von Randabschlüssen sowie Belagserneuerungen) können im Zuge der Tiefbauarbeiten für die Wasserleitung / Abwasserleitungen ebenfalls ausgeführt werden.

Wasserleitung: Aufgrund des Baujahres (1982) des Materials (duktil-Guss) und des Zustandes der Rohrleitungen (diverse Rohrleitungsbrüche in den letzten Jahren) soll die bestehende Wasserleitung in der Schulgasse, im Abschnitt Hardstrasse bis Parz. 1120, ersetzt werden. In der kleinen Schulgasse besteht die Wasserleitung aus Graugussleitungen mit Baujahr 1945. Auch mussten hier schon Rohrleitungsbrüche saniert werden. Sämtliche Hausanschluss-

leitungen, welche noch nicht mittels Kunststoffrohren erstellt sind, werden an die neue Hauptleitung angeschlossen.

Schieber und Hydranten werden ganz oder teilweise ersetzt.

Schmutzabwasser: Die bestehenden Kanalisationsleitungen im projektierten Abschnitt weisen stellenweise Schäden resp. Undichtigkeiten auf und sollen saniert werden. Diese Sanierungsarbeiten können grösstenteils mittels Robotersanierungen/Inlinersanierungen ausgeführt werden. Alte Schachtabdeckungen werden ebenfalls erneuert.

Sauberabwasser: Die bestehende Sauberwasserleitung verläuft via kleine Schulgasse in Richtung Diegterbach. Infolge der zum Teil starken Beschädigungen der Rohrleitungen müssen diese örtlich mittels Robotersanierungen wieder instand gestellt werden. Die bestehenden Strassensammler werden erneuert.

Strassenbeleuchtungen: Im Zusammenhang mit den Sanierungsarbeiten soll auch die die Strassenbeleuchtung überprüft und durch neue Kandelaber ersetzt werden.

Kosten: Die Kosten wurden mittels Preisen aus aktuellen Bauvorhaben berechnet.

	Strasse	Wasser	Kanal	Beleuchtung	Total
Bauarbeiten					
111 Regiearbeiten	7'500.00	5'000.00	2'500.00	5'000.00	20'000.00
112 Prüfungen	900.00	900.00			1'800.00
113 Baustelleneinrichtung	8'000.00	6'000.00	5'000.00	2'000.00	21'000.00
117 Abbrüche und Demontagen	6'400.00	2'500.00	2'000.00	2'500.00	13'400.00
151 Bauarbeiten für Werkleitungen		99'500.00		45'000.00	144'500.00
211 Baugruben und Erdbau	52'600.00				52'600.00
221 Foundationsschichten	30'000.00	2'500.00			32'500.00
222 Pflästerungen und Abschlüsse	49'900.00				49'900.00
223 Belagsarbeiten	76'100.00	27'200.00	14'500.00		117'800.00
237 Kanalisationen			53'500.00		53'500.00
411 Rohrleitungsarbeiten Wasser Strassenbeleuchtungen		50'000.00		25'000.00	50'000.00 25'000.00
Zwischentotal Bauarbeiten	231'400.00	193'600.00	77'500.00	79'500.00	582'000.00
Honorare und Nebenkosten	22'000.00	22'000.00	15'000.00	3'500.00	62'500.00
Belags- / PAK-Untersuchungen	5'000.00	3'000.00	2'000.00		10'000.00
Markierungen / Signalisation	500.00				500.00
Geometerkosten	2'000.00				2'000.00
Mehrwertsteuer 7.7%	20'051.00	16'832.00	7'277.00	6'391.00	50'551.00
Verschiedenes, Rundung	1'049.00	568.00	223.00	609.00	2'449.00
Total Kostenvoranschlag	CHF 282'000.00	236'000.00	102'000.00	90'000.00	710'000.00

Kosten z.L. der verschiedenen Kassen

Antrag: Der Gemeinderat beantragt den Sanierungskredit in Höhe von CHF 710'000 (inkl. 7.7% MwSt., ± 10%) zu genehmigen.

4. Sanierungskredit Allmendstrasse (Wasserleitung/Strasse/Kanalisation/Beleuchtung):
CHF 565'000 (inkl. 7.7% MwSt., ± 10%)



Strasse: Gemäss Dokumentation «Werterhaltung Tiefbau» sieht die Zusammenstellung für die Strasse kurzfristige Massnahmen vor. Diese Arbeiten (teilweise Ersatz der Foundationsschicht, Ersatz von Randabschlüssen sowie die Belagserneuerungen) können im Zuge der Tiefbauarbeiten für die Wasserleitung / Abwasserleitungen ebenfalls ausgeführt werden.

Wasserleitung: Auf Grund des Baujahres (1951) sowie des Materials (Grauguss) und des Zustandes der Rohrleitungen (diverse Rohrleitungsbrüche in den letzten Jahren) soll die bestehende Wasserleitung in der Allmendstrasse, im Abschnitt Mühleholdenweg bis Parz. 1240 ersetzt werden. Diese neue Wasserleitung wird mittels Kunststoffrohren auf eine Länge von ca. 200 m erstellt.

Im Anschlussbereich Mühleholdenweg wie auch im Bereich der Parz. 1240 wurden die Zusammenschlüsse für diese neue Kunststoffleitung bereits vorbereitet. Sämtliche Hausanschlussleitungen, welche noch nicht mittels Kunststoffrohren erstellt sind, werden saniert und an die neue Hauptleitung angeschlossen. Schieber und Hydranten werden ganz oder teilweise ersetzt.

Schmutzabwasser: Die bestehende Kanalisationsleitung im projektierten Abschnitt soll wo nötig saniert werden. Insbesondere werden die alten Schachtabdeckungen erneuert. Örtlich werden die bestehenden Leitungen mittels Robotersanierungen wieder instand gestellt.

Sauberabwasser: Die bestehende Strassenentwässerung ist heute an der Schmutzabwasserleitung angeschlossen. Im Zuge der Sanierungsarbeiten wird auf eine Länge von ca. 70 m eine neue Sauberwasserleitung erstellt. An dieser neuen Leitung werden die Strassenentwässerungen angeschlossen. Im Bereich der Parz. 1240 wird diese Sauberwasserleitung an den bestehenden Auslauf in den Diegterbach angeschlossen.

Strassenbeleuchtungen: Im Zusammenhang mit den Sanierungsarbeiten wird auch die Strassenbeleuchtung überprüft und durch neue Kandelaber ersetzt werden. Die EBL ist in diesem Zusammenhang bereits vorinformiert worden.

Kosten: Die Kosten wurden mittels Preisen aus aktuellen Bauvorhaben berechnet.

	Strasse	Wasser	Kanal	Beleuchtung	Total
Bauarbeiten					
111 Regiearbeiten	3'000.00	3'000.00	3'000.00	1'000.00	10'000.00
112 Prüfungen	900.00	900.00			1'800.00
113 Baustelleneinrichtung	10'000.00	6'000.00	4'000.00	2'000.00	22'000.00
117 Abbrüche und Demontagen	5'100.00	1'800.00	1'800.00	1'800.00	10'500.00
151 Bauarbeiten für Werkleitungen		89'700.00		25'300.00	115'000.00
211 Baugruben und Erdbau	33'900.00				33'900.00
221 Foundationsschichten	17'100.00				17'100.00
222 Pflästerungen und Abschlüsse	33'400.00				33'400.00
223 Belagsarbeiten	68'100.00	25'700.00	8'500.00		102'300.00
237 Kanalisationen			48'900.00		48'900.00
411 Rohrleitungsarbeiten Wasser Strassenbeleuchtungen		45'000.00		15'000.00	45'000.00
Zwischentotal Bauarbeiten	171'500.00	172'100.00	66'200.00	45'100.00	454'900.00
Honorare und Nebenkosten	20'000.00	20'000.00	10'000.00	5'000.00	55'000.00
Belags- / PAK-Untersuchungen	3'000.00	3'000.00	2'000.00		8'000.00
Markierungen / Signalisation	500.00				500.00
Geometerkosten	1'000.00				1'000.00
Mehrwertsteuer 7.7%	15'054.00	15'023.00	6'021.00		36'098.00
Verschiedenes, Rundung	2'946.00	1'877.00	3'779.00	900.00	9'502.00
Total Kostenvoranschlag	CHF 214'000.00	212'000.00	88'000.00	51'000.00	565'000.00

Kosten z.L. der verschiedenen Kassen

Antrag: Der Gemeinderat beantragt den Sanierungskredit in Höhe von CHF 565'000 (inkl. 7.7% MwSt., ± 10%) zu genehmigen.

5. Sanierungskredit Gässli (Strasse/Kanalisation): CHF 54'190 (inkl. 7.7% MwSt., ± 10%)



Strasse: Der Strassenbelag im Abschnitt Hauptstrasse bis Parz. 1075 ist in einem schlechten Zustand und soll erneuert werden.

Der erwähnte Strassenabschnitt erstreckt sich über 4 verschiedene Parzellen:

- Parz. 1079 / 1098 Einwohnergemeinde Zunzgen
- Parz. 1076 Kupferschmid
- Parz. 1080 Stauffenegger

Im Zuge dieser Strassensanierung wollen die Eigentümer der Parzellen 1076 und 1080 voraussichtlich auch ihre Vorplätze instand stellen. Die Vorplatz-Sanierungskosten tragen die Eigentümer.

Kanalisation: Im erwähnten Strassenabschnitt befinden sich zwei Ablaufrinnen, welche ersetzt werden sollen. Auch ist ein Teil der Ablauffeitung des Strassensammlers defekt und soll saniert werden. Der Oberteil des bestehenden Kanalisationsschachtes wird ebenfalls erneuert.

Die jeweiligen Kosten hierfür sind im Kostenvoranschlag ersichtlich.

Kostenvoranschlag: Die Kosten wurden mittels Preisen aus aktuellen Bauvorhaben berechnet. Der Kostenvoranschlag beinhaltet sämtliche Belagsarbeiten, inkl. der Vorplätze.

	Strasse	Kanalisation	Total
Bauarbeiten			
111 Regiearbeiten	3'000.00	2'000.00	5'000.00
113 Baustelleneinrichtung	4'000.00	1'000.00	5'000.00
223 Belagsarbeiten	52'000.00	0.00	52'000.00
237 Kanalisationen	0.00	10'000.00	10'000.00
Zwischentotal Bauarbeiten	59'000.00	13'000.00	72'000.00
Honorare und Nebenkosten	5'000.00	2'000.00	7'000.00
Belags- / PAK-Untersuchungen	3'000.00		3'000.00
Markierungen / Signalisation	500.00		500.00
Geometerkosten	1'000.00		1'000.00
Mehrwertsteuer 7.7%	5'275.00	1'155.00	6'430.00
Verschiedenes, Rundung	3'225.00	1'845.00	5'070.00
Total Kostenvoranschlag CHF	77'000.00	18'000.00	95'000.00

Kosten anteilmässig z.L. der verschiedenen Kassen

Der Kostenanteil für die Gemeinde setzt sich wie folgt zusammen:

Anteil Strasse CHF 36'190.00 (Verkehrsflächenanteil von ca. 47%)

Kanalisation CHF 18'000.00

CHF 54'190.00

Antrag: Der Gemeinderat beantragt den Sanierungskredit in Höhe von CHF 54'190 (inkl. 7.7% MwSt., ± 10%) zu genehmigen.

6. Ersatz Kommunalfahrzeug Schmitz: CHF 85'000 (inkl. 7.7% MwSt.)



Das Kommunalfahrzeug Schmitz, welches hauptsächlich durch unseren Hausdienst genutzt wird, ist 14-jährig und in die Jahre gekommen. Ein Ersatz drängt sich auf.

Der Schmitz soll durch ein Elektrofahrzeug ersetzt werden. Ein Elektrofahrzeug wird einem Verbrennerfahrzeug vorgezogen, da

- emissionsfrei
- tiefe Wartungskosten
- hohe Lebensdauer
- geräuscharm

Evaluert und getestet wurden folgende beiden Fahrzeuge:

Garia City EC



ALKè ATX340E



Das Modell ATX340E von ALKè überzeugte im ausgiebigen Praxistest, dem umfangreicheren Zubehörsortiment sowie der grösseren Reichweite (200 km) mehr.

Zusätzlich soll das Fahrzeug optional mit einem Bewässerungstank und einem Schneepflug ausgestattet werden, damit das Fahrzeug im Winter für die Schneeräumung eingesetzt werden kann.

Der Gesamtpreis Fahrzeug (inkl. Bewässerungstank) + Schneepflug beläuft sich gem. vorliegender Offerte auf CHF 82'350.10 (inkl. 7.7% MwSt.).

Aufgrund allgemein unstabiler Preislage wird ein Kostendach von CHF 85'000 beantragt.

Antrag: Der Gemeinderat beantragt den Ersatz des aktuellen Kommunalfahrzeugs Schmitz durch den ALKè ATX340E mit einem Kostendach von CHF 85'000 (inkl. 7.7% MwSt.) zu genehmigen.

7. Verschiedenes